

## **Protokollauszug**

### **Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses vom 16.08.2022**

---

**Zu Ö 4 Vormundschaften / Pflegschaften Kompetenznetzwerk ehrenamtliche Vormundschaften / gesetzliche Veränderungen Vormundschaftsänderungsgesetz  
ungeändert beschlossen  
FB 45/0251/WP18**

Herr Hütten (Abteilung Jugend) stellt anhand einer Power-Point-Präsentation (s. Anlage zur Niederschrift) die wesentlichen Änderungen im Bereich Vormundschaften/Pflegschaften infolge des Vormundschaftsänderungsgesetzes vor. Besonders hervorzuheben seien hier die nun vorgegebene, sorgfältige Auswahl eines geeigneten Vormundes sowie die Subjektstellung und den stärkeren Einbezug der Belange des Mündels. Das Gesetz tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Frau Scheidt dankt Herrn Hütten für die Ausführungen. Bereits im Jahr 2015 habe man feststellen können, wie gut und schnell die Verwaltung auf den Anstieg der unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten reagiert und bei der Anwerbung und Schulung neuer Vormünder\*innen unterstützt habe.

Sie spricht daher der Verwaltung ein großes Kompliment aus, dass der Vormundschaftsbereich seit Jahren so erfolgreich geführt werde. Ebenso dankt sie den freien Trägern und den Vormundschaftsvereinen. Für die jungen Menschen sei es sehr wichtig, das Gefühl zu haben, von ihren Vormünder\*innen gut unterstützt und in ihren Pflegefamilien sicher aufgehoben zu sein.

Frau Schmitt-Promny weist in Bezug auf die im Gesetz vorgegebene Aufgabentrennung der Jugendamtsvormünder\*innen darauf hin, dass dies für manche kleinen Jugendämter schwer leistbar sei. Dort seien Mitarbeitende aufgrund der Größe des Jugendamts zwingend mit mehreren Aufgaben – auch neben dem Führen von Vormundschaften – betraut. Da müsse der Gesetzgeber prüfen, ob diese Aufgabentrennung haltbar sei. Für sie sei wesentlich, dass die jungen Menschen nun eine verstärkte Subjektstellung erhalten und somit im Sinne dieses Gesetzes als eigene und emanzipierte Rechtsperson gewertet würden. Ebenso halte sie die Neuerung sinnvoll, Pflegeeltern bestimmte Bereiche in der Fürsorge zu übertagen wie beispielsweise in der Gesundheitsfürsorge, sodass diese auch ohne vorherige Genehmigung einen Arzt aufsuchen könnten. Der ebenfalls aufgenommene Kooperationsgedanke stelle zwar zunächst eine Mehrarbeit für die Beteiligten dar, biete aber gleichzeitig die Chance, Verfahren und Maßnahmen besser abzustimmen. Letztlich erkundigt sie sich danach, ob es eine Möglichkeit gebe, Vormundschaften zu evaluieren. Hier gehe es ihr nicht um statistische Daten, sondern vielmehr um die Fragestellung, ob die Beziehung zwischen Mündel und Vormund gut funktioniere, ob die Arbeit richtig und im Sinne des Kindes erledigt werde.

Herr Hütten erläutert zunächst, dass der Bereich statistische Auswertung nicht im Gesetz abgebildet werde und auch nur schwer umsetzbar sei. In Aachen werde seit ungefähr 3 Jahren eine Statistik über die geführten Vormundschaften geführt, allerdings erhalte die Verwaltung nicht in allen Fällen Kenntnis darüber, ob diese gut laufen würden. Die Frage sei, welche Kriterien für eine Bewertung zugrunde gelegt werden könnten, ob beispielsweise Abbruch- oder Wechselquoten Aussagen liefern könnten.

**Beschluss:**

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:           Ablehnung:           Enthaltung:  
Einstimmig.

Anlage 1   KJA 2022-08-16\_Vormundschaften

# Vormundschaften / Pflegerische

**Kompetenznetzwerk ehrenamtliche Vormundschaften /**

**gesetzliche Veränderungen**

**Vormundschaftsänderungsgesetz**



# Vormundschaften / Pflegschaften

## Vormundschaftsänderungsgesetz - Ziele

- **sorgfältige Auswahl des Vormunds**
- **Stärkung der Personensorge mit Subjektstellung des Mündels**
- **Personalisierung der Vormundschaft, d.h. eine konkrete Person übernimmt die Vormundschaft und trägt die Verantwortung**
- **Stärkung der Kooperation der für das Kind Verantwortlichen sowie die Stärkung der Rechte der Pflegepersonen**
- **Etablierung eines ausgewogenen Gesamtsystems der verschiedenen Vormundschaftstypen**
- **Entbürokratisierung insbesondere der Vermögenssorge**
- **Neustrukturierung der Normen zur erleichterten Rechtsanwendung und sprachliche Modernisierung**

# Vormundschaften / Pflegschaften

## Vormundschaftsänderungsgesetz – Inhalte BGB

- **§§ 1774 Abs. 2, 1781 BGB – vorläufige Vormundschaft**
- **§ 1779 BGB – Vorrang des ehrenamtlichen Vormunds**
- **§ 1776 BGB – bei Bestellung eines ehrenamtlichen Vormunds können einem Pfleger einzelne Sorgeangelegenheiten übertragen werden**
- **§ 1777 BGB – Übertragung einzelner Sorgeangelegenheiten auf die Pflegeperson**
- **§ 1792 BGB – Verpflichtung zur Zusammenarbeit in den Fällen der §§ 1776 und 1777 BGB**
- **§ 1796 BGB – Verpflichtung zur Zusammenarbeit mit der Pflegeperson**

stadt aachen



# Vormundschaften / Pflegschaften

## Vormundschaftsänderungsgesetz – Inhalte BGB

### Stärkung der Rechte und der Beteiligung des Mündels

z.B.:

- **§ 1778 BGB – Auswahl des Vormunds, der Wille des Mündels ist zu berücksichtigen**
- **§ 1788 BGB – Rechte des Mündels, Gewaltfreiheit, persönlicher Kontakt, Beteiligung an ihn betreffenden Angelegenheiten**
- **§ 1803 BGB – Anhörung des Mündels durch das Familiengericht in geeigneten Fällen und bei Anhaltspunkten der Pflichtverletzung des Vormunds**



# Vormundschaften / Pflegschaften

## Vormundschaftsänderungsgesetz – Inhalte SGB VIII

- **§ 53 SGB VIII – Vorschlag, Begründungspflicht in Bezug auf den Vorschlag, Begründungspflicht, weshalb kein geeigneter ehrenamtlicher Vormund gefunden wurde**
- **§ 53a SGB VIII – Beratung, Aufsicht**
- **§ 55 Abs. 5 SGB VIII – Aufgabentrennung**
- **§ 55 Abs. 2 SGB VIII – Anhörung Minderjähriger**
- **§ 57 SGB VIII – Mitteilung des Namens des Bediensteten des Jugendamtes, dem die Vormundschaft übertragen wurde**
  - bei vorläufiger Vormundschaft: spätestens binnen 2 Wochen nach Bestellung
  - sonst vor Bestellung

# Vormundschaften / Pflegschaften

## Vormundschaftsänderungsgesetz - Aufgaben

Begründung

Werbung

Schulung

Eignung  
Vormund

Vorschlag

An-  
hörung

8a-  
Mitteilung

Führung



Eignung  
Fall

Beratung

Aufsicht

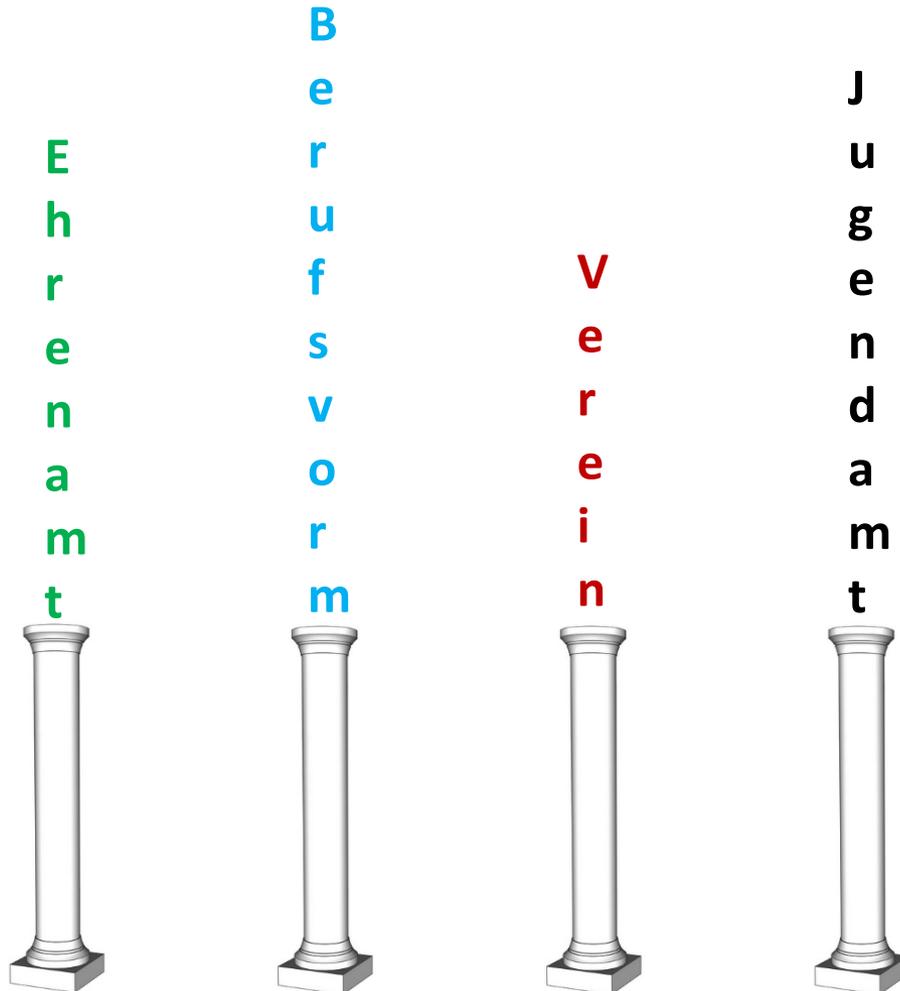
Stellung-  
nahmen

**stadt aachen**



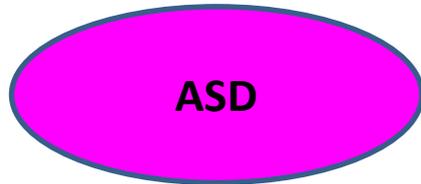
# Vormundschaften / Pflegschaften in der Stadt Aachen

Vier  
Säulen



# Vormundschaften / Pflegschaften

## Vormundschaftsänderungsgesetz – Stadt Aachen



	Vormund	ASD	Koordination / Teamleitung	Verein
Führung		8a-Mitteilung Anhörung Vorschlag Begründung	Vermittlung / Matching / Steuerung	
Stellungnahmen		Eignung Vormund Eignung Fall Beratung Aufsicht Stellungnahmen		Werbung Schulung Eignung Vormund Beratung

stadt aachen



# Vormundschaften / Pflegschaften

## Kompetenznetzwerk

**Kooperationsvereinbarung der Vormundschaftsvereine AWO, SKM und SKF mit dem Fachbereich Kinder, Jugend und Schule der Stadt Aachen**

**Fortführung der erfolgreichen Arbeit (seit 2015) zur**

- **Werbung**
- **Schulung (7 Module)**
- **Beratung / Begleitung**

**von ehrenamtlichen Vormündern**

**mit Zustimmung des für die Anerkennung von Vormundschaftsvereinen zuständigen LVR**



# Vormundschaften / Pflegschaften



**Vielen  
Dank!**

stadt aachen

